

## Einbauanleitung Ölkühler für FMX 650

### Vorab:

Das Motoröl muss zum Anbau des Kühlers nicht abgelassen und gewechselt werden. Wenn das Öl weiterhin drin bleiben soll muss lediglich darauf geachtet werden, dass die zweite Ölleitung nicht aus dem Motor gezogen wird. Ein Ölwechsel bietet sich aber an wenn man sowieso schon am Motorrad arbeitet.

### Benötigtes Werkzeug:

Steckschlüssel in den Größen: 8, 10, 12, 14, 19

Verlängerung passend für die 8er Nuss, kleine Knarre empfohlen

Maulschlüssel in den Größen: 12, 13, 14

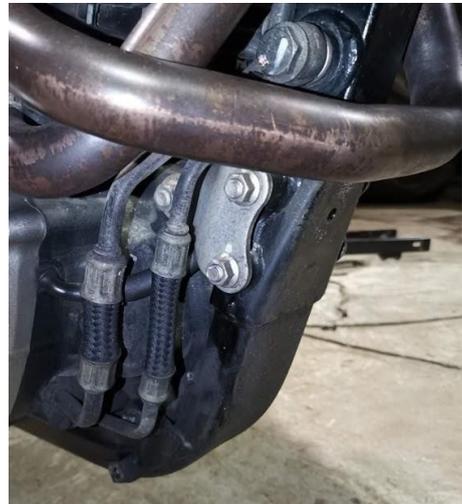
Bügelsäge oder Winkelschleifer mit Trennscheibe

Scharfes Messer

Schmiermittel (WD40, Silikonspray, Motoröl, etc.)

### Schritt 1:

Motorschutzblech abschrauben.



### Schritt 2:

Halterung der beiden Ölleitungen am Motor abschrauben (SW8) und anschließend die Rücklaufleitung (vorderer Anschluss am Motor, geht bis nach oben zum Lenkkopf) mit einem Messer durchtrennen.

Anschließend das Leitungsteil aus dem Motor heraus nehmen. Die lange Stahlleitung lässt sich je nach verbauter Krümmeranlage nicht einfach heraus nehmen. Ist dies der Fall, muss die verpresste Hülse an der Leitung am Motorrad aufgetrennt werden.



### Schritt 3:

Die verpresste Hülse auftrennen und das Reststück des Gewebeschlauchs abnehmen. Am besten die Hülse mit einem Winkelschleifer mit Trennscheibe einschlitzen und anschließend mit einem Schraubendreher (Schlitz) aufbiegen.



### Schritt 4:

Das gebogene Leitungsstück kürzen, entgraten und säubern. Schnitt direkt vor der Biegung.



### Schritt 5:

Motorhalterung lösen und Hupe abschrauben, die Motorhalter danach wieder Handfest mit der Schraube am Motor montieren.



#### Schritt 6:

Ölkühler montieren. Dazu zuerst die mitgelieferten M8 Schrauben durch das Halteblech des Kühlers stecken (Schaubenkopf am Kühler) und anschließend den Kühler zusammen mit den Schrauben durch die Bohrungen am Motorhalter und Rahmen durchführen. Ölkühler so ausrichten, dass er nicht gegen die silbernen Leitungen am Motor stößt. Danach auch die Schraube am Motor wieder anziehen.

#### Schritt 7:

Ölleitung vorbereiten und zwischen Motor und Rahmen durchführen. Schlauchlänge 20cm, Ringnippel mit Öl oder anderem Schmiernippel benetzen, dann lässt sich der Schlauch deutlich leichter auf den Anschluss schieben. Die Leitung dann direkt am inneren Anschluss des Kühlers mit 2 Kupferdichtringen anschrauben.



#### Schritt 8:

Schlauch an Motor anschließen. Dazu den Schlauch so weit kürzen, dass ein Bogen ohne Knick entsteht. Den Schlauch mit einer Schelle befestigen. Danach die Halteplatte für die Leitungen wieder montieren. Achtung: Das Motorgehäuse ist aus Aluminium. Die Schrauben gerade ansetzen und nicht zu fest anziehen. 6Nm Drehmoment reichen aus.



### Schritt 9:

Zweite Ölleitung vorbereiten und montieren. Schlauchlänge 45cm. Die Leitung vom äußeren Anschluss des Kühlers bis zu der Stahlleitung vom Rahmen verlegen. Die Leitung dazu in einem entspannten Bogen unten zwischen Motor und Rahmen verlegen. Länge ggf. anpassen, danach anschließen.



### Schritt 10:

Motorschutzblech wieder montieren und Hupe anbauen. Hupe vom originalen Halter abschrauben und wie auf dem letzten Bild mit der beiliegenden M8 Schraube, der Mutter und den beiden Unterlegscheiben montieren. Das Kabel kann man einfach von der linken auf die rechte Seite verlegen.

### Schritt 11:

Probefahrt oder Feierabendbier, die Entscheidung überlasse ich dir ;)

Über ein Feedback über die Qualität und die Funktion des Kühlers würde ich mich sehr freuen, ebenso über Verbesserungsvorschläge :)

Infos zum Ölwechsel mit dem Kühler:

Die Ölmenge beim Ölwechsel ändert sich nicht.

Das Öl aus dem Rahmen ablassen wenn das Motorrad auf dem Seitenständer steht, dann läuft fast alles am Kühler vorbei und man muss nicht so viel Sauber machen.